

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die nachfolgenden AGB gelten für alle dem Fotografen erteilten Aufträge. Sie gelten als vereinbart, wenn ihnen nicht umgehend widersprochen wird.

1. Der Auftraggeber erkennt durch die Auftragserteilung unsere Geschäftsbedingungen an. Die im Angebot des Auftragnehmers benannten Preise gelten unter dem Vorbehalt, dass die Angebotsangaben zugrunde gelegten Auftragsdaten unverändert bleiben.
2. Alle Aufnahmen sind geschützte Werke im Sinne des Urheberrechtsgesetzes.
3. Die Herstellung einer Datei oder eines Negatives ist ein Zwischenschritt zur Anfertigung der vom Auftraggeber bestellten Bilder und ist im Kaufpreis nicht enthalten. Der Preis für Dateien und Negative bestimmt sich nach dem im Auftrag vereinbarten. Probeaufnahmen, Musterfotos und ähnliche Vorarbeiten, die vom Auftraggeber veranlasst sind, werden berechnet.
4. Bilder, die wir zur Auswahl übergeben, bleiben unser Eigentum. Sie dürfen weder veröffentlicht, noch vervielfältigt werden.
5. Auswahlendungen, die nicht innerhalb von zwölf Tagen wieder bei uns eingehen, gelten als insgesamt angenommen. Wir stellen sie komplett in Rechnung. Für den Fall der Rücksendung nicht ausgewählter Bilde im Rahmen einer Auswahlendung, erfolgt diese auf Kosten und Gefahr des Auftraggebers. Für verlorene oder beschädigte Bilder kann der Auftragnehmer die für die Abnahme der Bilder vereinbarte Vergütung verlangen, es sei denn den Verlust oder die Beschädigung hat der Auftragnehmer zu vertreten.
6. In Rechnung gestellt, aber nicht bezahlte Bilder bleiben unser Eigentum und unterliegen dem Urhebergesetz im Bezug auf jegliche Verwendung.
7. Für alle Aufträge gelten die Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) über den Werksvertrag. Die Preise des Auftraggebers gelten ab Werk. Sie schließen Verpackung, Fracht, Porto, Versicherung und sonstige Versandkosten nicht ein. Bei Bereitstellung außergewöhnlich großer Materialmengen, besonderer Materialien oder Vorleistungen kann hierfür Vorauszahlung verlangt werden. Alle Rechnungsbeträge sind netto, innerhalb von 14 Tagen ohne jeden Abzug zahlbar.
8. Mit Erteilung des Auftrages erkennt der Kunde unsere Bildauffassung und Gestaltung ausdrücklich an. Macht er Änderungswünsche geltend, werden diese gesondert berechnet.
9. Der Kunde hat das Recht einen Aufnahmetermin zu kündigen. Kündigt er, so ist er, der Fotograf, berechtigt, eine nach § 649 BGB gesetzliche Vergütung zu verlangen. Wir berechnen ein Ausfallpauschale von 50,00 € bei Stornierung bis vier Wochen vor Termin. Später stornierte Aufträge werden mit 50 % der Auftragssumme in Rechnung gestellt. Bei Auftragsabschluss ist der Kauf der bestellten Fotos für beide Seiten bindend, bei nicht Abnahme bestellter Fotos oder Datei berechnen wir ein Auftragsausfallgeld in Höhe des Auftragswertes.
10. Die Aufbewahrung der Negative und digitalen Daten ist nicht Teil des Auftrages. Wir bewahren die Negative und Datei ohne Gewähr auf.
11. Bei Musterbildmappen, deren Rückgabe zu einem Termin tag nicht erfolgt, werden die Musterbilder mit 5,- € berechnet.
12. Signaturen, Stempel oder Aufkleber auf den von uns angefertigten Bildern sind Teil des Urheberrechtes.
13. Bei Portraitbildnissen, die nicht signiert werden dürfen oder bei denen eine bereits bestehende Signatur reklamiert wird, erhöht sich der Preis um 5,- € pro Stück.
14. Während eines Fototermins ist das Fotografieren durch Anwesende nicht gestattet.
15. Für Schäden, die durch das Überspielen von uns gelieferter Daten (auch Bildmaterial) in einen Computer entstehen, leisten wir keinen Ersatz.
16. Der Auftragnehmer haftet für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie aus der Verletzung der Hauptvertragspflichten. Im Übrigen haftet der Auftragnehmer für sich und seine Erfüllungsgehilfen nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Das gilt vor allen Dingen bei der Herstellung von Farbbildern jeglicher Art. Bei einem Verlust von Filmen, Negativen oder Dateien der von unserem Studio angefertigten Aufnahmen beschränkt sich unsere Ersatzpflicht auf die Erstellung neuer Aufnahmen. Weitere Ansprüche, etwa bei Hochzeitsaufnahmen, sind ausgeschlossen.
17. Alle Aufträge werden per Nachnahme oder nach Vorkasse durch den Auftraggeber versendet.
18. Der Betriebssitz des Fotografen ist Erfüllungsort und Gerichtsstand. Gerichtsstand (Dresden), auch für Urkunden-, Wechsel-, und Scheckprozesse ist der Sitz der Niederlassung. Wir sind auch berechtigt, den Auftraggeber an seinem Sitz zu verklagen. Ist der Auftraggeber kein Vollkaufmann, gilt die gesetzliche Regelung.

**Hiermit bestätige ich, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen zu haben und akzeptiere deren Inhalt.**

\_\_\_\_\_  
Ort / Datum

\_\_\_\_\_  
in Kenntnis genommen,  
Unterschrift Auftraggeber

Umsatz-Steuer ID: DE140288128 Finanzamt Dresden III

Foto-Müller Dresdner Str. 34 01156 Dresden Tel. 0351-4537746 mail: info@foto-mueller.net

Stand Februar 2010